

Alarm, Alarm, Alarm

- Das gesamte Einsatzspektrum -



1. Vorwort

Im Jahr 2025 wurde die Feuerwehr zu zahlreichen Einsätzen aus dem gesamten Aufgabenspektrum gerufen – darunter Brände, technische Hilfeleistungen wie Verkehrsunfälle und Notfalltüröffnungen. Auch mussten viele Fehllarmer von Brandmeldeanlagen bearbeitet werden.

2. Einsatzdienst

Die Einsatzabteilung der FF Merzhausen hat momentan eine Stärke von **28** Einsatzkräften. Davon haben **9** Einsatzkräfte eine Führungsausbildung (Verbands-, Zug- & Gruppenführer), **24** die Qualifikation als Atemschutzgeräteträger/innen und **14** Kameraden/innen sind im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse C.

In unseren Jugend- und Kinderfeuerwehrgruppen, in der momentan **21** Kinder (5) und Jugendliche (16) aktiv sind. Vielen Dank an Johannes Stenzel, Lutz Schneider, Kevin Schwarze, Vanessa Lorenz, Kevin Ittershagen, Matej Ilak und Leonie Wünsche für die großartige Betreuung der Kinder und Jugendlichen. Dies stimmt uns für die Zukunft unserer Einsatzabteilung und der Freiwilligen Feuerwehr Usingen-Merzhausen optimistisch.

a) Einsatzberichte

Folgende Einsätze mit Einsatzort Merzhausen sollen im Besonderen erwähnt sein:

- Einsatz 008-2025: H1, Amtshilfe für die Kripo, Meerpfuhl, Feb. 2025

Am 21. Februar 2025 ließ uns die Kripo Bad Homburg zur Amtshilfe alarmieren. Im Meerpfuhl war ein, dort offenbar durch Einbrecher entsorgter Tresor zu bergen. Wir zogen den Tresor aus dem Wasser und übergaben ihn den Polizeibeamten. Der Meerpfuhl wurde leider schon zum mindestens dritten Mal von Tätern zur Entsorgung von Panzerschränken genutzt.



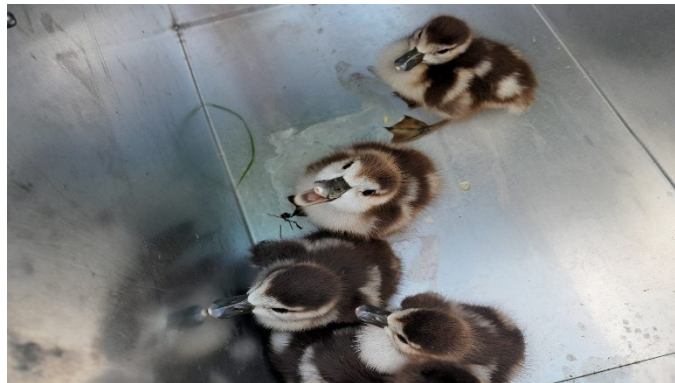
- Einsatz 015-2025: F1, Kleinbrand innerorts; brennt Altkleidercontainer Rauschpennhalle, März 2025

Am Nachmittag des 30 März 2025 löschten wir einen brennenden Altkleidercontainer neben der Rauschpennhalle mittels Schaums. Um glimmende Kleidungsreste abzulöschen, musste der Container geöffnet werden.



▪ Einsatz 021-2025: H1, Tier in Not – Juli 2025

Am 09. Juli 2025 erfolgte ein Hilfeleistungseinsatz unter dem Stichwort „Tier in Not“. Eine Entenfamilie hatte sich entlang des Amphibienschutzzaunes an der stark frequentierten B275 im Bereich Meerpfuhl aufgehalten, wobei fünf Küken in ein etwa zwei Meter tiefes Durchlassrohr gerieten. Das Rohr dient amphibischen Tieren zur sicheren Unterquerung der Bundesstraße. Eine Autofahrerin bemerkte die auffällige Unruhe der Entenmutter und alarmierte die Einsatzkräfte. Die Rettung der Küken wurde mithilfe eines improvisierten Keschers aus einem Besenstiel und einem Trichter sorgfältig durchgeführt. Im Anschluss konnten die geretteten Küken am Meerpfuhlbach ihrer Mutter übergeben werden.



b) Einsatzstatistik

Im Berichtszeitraum 2025 wurden wir insgesamt **37**-mal alarmiert, dies stellt gegenüber dem Jahr 2024 mit **24** Einsätzen einen Anstieg von etwa **55** % darstellt.

Wir wurden zu **12** Bränden, 11 Hilfeleistungseinsätzen und zu **13** ausgelösten Brandmeldeanlagen alarmiert. Darüber hinaus leisteten wir einen Brandsicherheitsdienst bei der Absicherung des Martinsumzugs des KiGa Mäuseburg ab. Die Einsatzstatistik 2025 gestaltet sich im Detail wie nachfolgend aufgelistet:

Einsatzart	Anzahl
Brände	12 (2024: 0)
F 2 / F 2 Y	8 (2024: 0)
F 1	3 (2024: 0)
F Wald 1	1 (2024: 0)
Hilfeleistungen	11 (2024: 7)
Hilfeleistungen	5 (2024: 1)
Notfalltüröffnung / Unterstützung Rettungsdienst	3 (2024: 4)
Verkehrsunfall	3 (2024: 2)
Brandsicherheitsdienste	1 (2024: 1)
Brandsicherheitsdienst	1 (2024: 1)
Fehlfahrten	13 (2024: 16)
ausgelöste Brandmeldeanlagen	13 (2024: 16)
Gesamtzahl	37 (2024: 24)
weitere Aufteilung und Vergleich zum Vorjahr	
Ausrückegebiet Merzhausen, Wilhelmsdorf, Erdfunkst.	19 (2024: 11)
Ausrückegebiet Usingen & weitere Stadtteile	18 (2024: 13)
Fremdes Ausrückegebiet	0 (2024: 0)

3. Ausbildung

Wir haben im Jahr 2025 unsere Einsatzkräfte erfolgreich zur Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren auf Landes-, Kreis- und Stadtebene motiviert. Insgesamt wurden **31** Schulungen, Seminare und Lehrgänge erfolgreich absolviert.

Leider konnten einige Lehrgänge / Seminare aufgrund von Erkrankungen bzw. aus Mangel an freien Plätzen nicht absolviert werden. Das ist schade, aber nach dem Motto „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ werden wir uns bemühen unsere Einsatzkräfte weiterhin mit Volldampf auszubilden.

Drei unserer Einsatzkräfte meisterten Führungslehrgänge an der Hessischen Landesfeuerweherschule in Kassel. **Kevin Ittershagen** qualifizierte sich zum Gruppenführer, **Markus Kazek** zum Zugführer und **Martin Mayer** zum Verbandsführer. Wie alle Führungskräfte ab dem Gruppenführer, hat Kevin mit dem Abschluss des Lehrgangs eine besondere Verantwortung – auch in rechtlicher Hinsicht – übernommen, für den Einsatzerfolg und für die Sicherheit der Einsatzkräfte. Für diese Bereitschaft gebührt Ihm unser Respekt und der Dank aller und ein besonderer Applaus.

Mit den absolvierten Lehrgängen wurde die Leistungsfähigkeit der Merzhäuser Wehr zum Nutzen der aller Bürger gesteigert. Auch im Jahr 2026 werden wir wieder daraufhin arbeiten, unsere Einsatzkräfte zu möglichst vielen Schulungen, Seminaren und Lehrgängen zu motivieren und zum Erwerb einer Fahrerlaubnis der Klasse C zu ermutigen.

a) Standortausbildung

Im Jahr 2025 hatten wir wieder ein intensives Ausbildungsprogramm auf Standortebene. Aus der Vielzahl der Übungen möchten wir hier einige besonders erwähnen.

▪ Erste Hilfe Ausbildung – März 2025

Am 04. März 2025 leitete unser Mitglied Andreas Egner, von Beruf Notfallsanitäter und Leiter der Rettungsdienstwache Hunoldstal die jährliche Erste Hilfe Ausbildungseinheit. Vielen Dank an Andreas!



Wir möchten die Gelegenheit nutzen, auf die enorme Wichtigkeit des Themas hinzuweisen und alle Anwesenden auffordern ihr Wissen und Können aufzufrischen, um im Falle der Fälle einem Mitmenschen das Leben retten zu können. Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Denn bereits nach etwa 3 bis 5 Minuten ohne Sauerstoffversorgung durch den Blutkreislauf, beginnen die Nervenzellen abzusterben und es kann zu irreversiblen Schädigungen des Gehirns kommen. Dauert der Herz-Kreislaufstillstand länger als 8 Minuten an, steigt die Sterblichkeitsrate rapide. Eine Reanimationssituation außerhalb einer Klinik tritt in Deutschland circa 70.000-mal pro Jahr auf!

Hier setzt die Laienreanimation an. Ersthelferinnen und Ersthelfer spielen im Bereich der Reanimation eine entscheidende Rolle, um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken. Hier möchten wir auf die KatRetter-App des Hochtaunuskreises hinweisen. Über die App werden bei Eingang eines 112 Notrufs werden bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung, neben dem Rettungsdienst auch zusätzlich freiwillige und geschulte Ersthelfer, in der Nähe eines Notfallorts mit alarmiert.

▪ Einsatzübung mit der FF Usingen-Wernborn – Juni 2025

Am 18. Juni 2025 übten wir mit der FF Wernborn die Bekämpfung eines Brandes eines Einfamilienhauses im Zugverband. Wir waren mit unserem Löschfahrzeug im Übungseinsatz. Neben der Brandbekämpfung umfasste das Übungsszenario auch die Rettung vermisster Personen aus dem Brandhaus.

Im Anschluss grillten wir mit den Werbörner Kameraden. Wir bedanken uns herzlich bei Marius und Rainer für die Übung und für Speis und Trank.

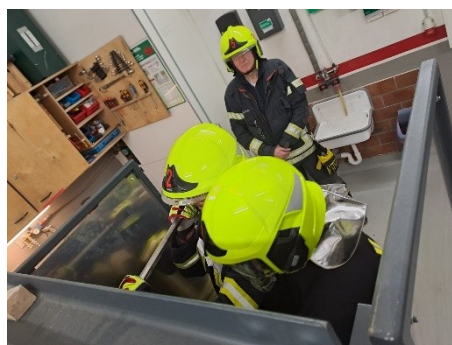


▪ Türöffnung – Dez. 2025

Im Dezember 2025 absolvierten wir mehrere, einsatznahe Ausbildungseinheiten zum Thema „Gewaltsame Türöffnung“ mittels Brechwerkzeugen. Die Einsatzkräfte aus Merzhausen, Wilhelmsdorf, Altweilnau, Neuweilnau, Mauloff, Oberlauken und die angehenden Einsatzkräfte der Gesamtstadt hatten die Gelegenheit die Vorgehensweise an der Übungstür der IKZ Hochtaunus Nord bei uns in Merzhausen zu trainieren.

Türöffnungseinsätze sind ein häufiges Einsatzszenario. Hier ist Eile geboten, z.B. um dem Rettungsdienst Zugang zu einem Patienten zu verschaffen, oder um den Einsatzkräften Zugang zu einer Brandwohnung zu verschaffen. Eine gewaltsame, zerstörende Türöffnung muss vom Einsatzleiter angeordnet werden, wenn schonende Methoden nicht funktionieren, z.B. wenn eine Wohnungseingangstür mit einem oder mehreren Riegeln zusätzlich zum üblichen Schließzylinder verschlossen ist.

Im Rahmen dieser Übungen hat unser Wehrführer Wissen um die gute Einsatzpraxis weitergegeben, welches er sich zuvor im Rahmen einer Schulung erworben hat. Vielen Dank lieber Holger.



Die Standortausbildung in Merzhausen wird gemäß Dienstplan in zwei Übungsgruppen durchgeführt. Um einen reibungslosen Ablauf im Einsatzfall zu gewährleisten, bitten wir alle Einsatzkräfte, regelmäßig an den Ausbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Nur so kann sichergestellt werden, dass jede Einsatzkraft ihre Aufgaben sicher erfüllen kann.

Über die Divera 24/7-App erhalten unsere Einsatzkräfte Einladungen zu Übungen und anderen Diensten. Die Mitglieder können in der App ihre Teilnahme bestätigen oder ablehnen. Dieses System unterstützt die Übungsleiterinnen und

Übungsleiter bei der Organisation der jeweiligen Einheit. Wir bitten unsere Einsatzkräfte, diese Funktion künftig vermehrt zu nutzen.

b) Truppmann & Truppmann II Ausbildung

Neben der Ausbildung der Merzhäuser Kameraden/innen führten wir 2025 ergänzende Schulungen und Übungen im Rahmen der Truppmannausbildung „Grundlehrgang“ und Truppmann II Ausbildung in Merzhausen durch. Wir bilden (angehende) Einsatzkräfte aus der Gesamtstadt Usingen aus. Dies macht uns besondere Freude, da auf diese Weise der Zusammenhalt und die Kameradschaft aller Usinger Wehren gefördert wird. Die an den Tag gelegte Begeisterung der Teilnehmer/innen bereitet und großen Spaß. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei Dominic Anné aus Michelbach, meinem Co-Ausbilder bedanken. 2026 werden wir auch die angehenden Truppführer der Gesamtstadt auf den im September stattfindenden Lehrgang vorbereiten.

c) Aus- & Fortbildung

Im Berichtszeitraum 2025 haben unsere Einsatzkräfte die folgenden Schulungen, Seminare und Lehrgänge erfolgreich absolviert:

Lehrgang	Name
Fahrerlaubnis Klasse C	▪ Joachim Glück
Schulung „Einsatz Wärmebildkamera“ Stadt, Usingen	▪ Joachim Glück ▪ Martin Mayer
Schulung „Türöffnung“ - Stadt / IKZ	▪ Holger Solz
Schulung „Rechte und Pflichten im Feuerwehrdienst“ - Kreis, online	▪ Markus Kazek
Schulung „e-Mobilität“ - Kreis, Neu-Anspach	▪ Matej Ilak ▪ Martin Mayer ▪ Kevin Schwarze
Führungsschulung „Keep Calm“ - Kreis, Bad Homburg	▪ Markus Kazek ▪ Martin Mayer ▪ Lutz Schneider ▪ Kevin Schwarze
TM II Ausbildung „Selbstretten“ - Kreis	▪ Leonie Wünsch
Truppmann II Abnahme - Kreis, Neu-Anspach	▪ Kevin Schwarze ▪ Leonie Wünsch
Seminar „Gefahren an der Einsatzstelle – Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei“ - Kreis, Obersteden	▪ Sebastian Apel ▪ Markus Kazel
Schulung / Seminar Realbrand - IKZ / Kreis, Usingen, Kölsheim	▪ Joachim Glück ▪ Martin Mayer ▪ Lutz Schneider ▪ Kevin Schwarze ▪ Leonie Wünsch
Lehrgang „Absturzsicherung“ - Kreis, Bad Homburg	▪ Matej Ilak ▪ Kevin Schwarze ▪ Leonie Wünsch
Lehrgang „Maschinist“	▪ Joachim Glück
Lehrgang „Technische Hilfeleistung Verkehrsunfälle“ - Kreis, Usingen	▪ Lutz Schneider ▪ Leonie Wünsch
Lehrgang „Gruppenführer“ - Land, HLFS Kassel	▪ Kevin Ittershagen

Lehrgang	Name
Lehrgang „Zugführer“ - Land, HLFS Kassel	▪ Markus Kazek
Lehrgang „Verbandsführer“ - Land, HLFS Kassel	▪ Martin Mayer

Mit **31** erfolgreich absolvierten Schulungen, Seminaren und Lehrgängen aus städtischer Ebene, Kreis- und Landesebene war 2025 haben unsere Einsatzkräfte den Erfolg der Ausbildungsoffensive der vorangegangenen Jahre fortgesetzt. Die hohe Bereitschaft unserer Einsatzkräfte Ausbildungsveranstaltungen zu absolvieren, motiviert uns als Wehrführung sehr.

Für **2026** haben wir bereits **11** Anmeldungen; die ersten Schulungen wurden im Januar erfolgreich absolviert, weiteres Interesse nehmen wir gerne auf. Darüber werden wir der Versammlung im nächsten Jahr an gleicher Stelle berichten.

Das durch Schulungen, Seminare und Lehrgänge erworbene Wissen und Können kommt dem Einsatzerfolg und damit den Bürger zugute und wird durch Übungen an unsere anderen Einsatzkräfte weitergegeben.

4. Gerätehaus und Ausrüstung

Die 2024 begonnene Errichtung des Abstellplatzes für das Notstromaggregat wurde 2025 in vielen Arbeitsstunden fertiggestellt. Unter Anleitung unseres Wehrführers Holger Solz errichteten wir einen Zaun und ein Dach, um das Aggregat vor unbefugtem Zugriff und vor Witterungseinflüssen zu schützen. Hierbei unterstützten uns auch die Mitglieder unseres Fördervereins.



Mit dem Aggregat kann im Falle langanhaltender Stromausfälle das Gerätehaus versorgt werden. Gemäß dem Katastrophenschutzkonzeptes des Hochtaunuskreises dient unser Gerätehaus als sogenannter „Leuchtturm“, als Notfallinformationspunkt für die Bevölkerung.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, bei der Stadt Usingen und dem Förderverein für die finanziellen Beiträge.

5. Ausblick

a) Mannschaft

Wir verfügen weiterhin über einen qualifizierten und leistungsfähigen Personalstamm. Um jedoch die demografische Entwicklung im Blick zu behalten, möchten wir sowohl Interessierte für eine Tätigkeit als Einsatzkraft (auch Quereinsteiger sind willkommen) als auch neue Mitglieder für unseren Förderverein gewinnen.

Dabei würden wir ganz besonders gerne den Frauenanteil der Einsatzabteilung erhöhen.

Werben Sie daher bitte für die Freiwillige Feuerwehr Merzhausen und stellen Sie bei Interesse den Kontakt zur Wehrführung her. Aktuelle Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auch auf unserer Website sowie in den sozialen Medien (Facebook, Instagram).

Das Engagement unserer Kinder- und Jugendbetreuer ist wichtig für die Zukunft unserer Wehr. Wir wünschen uns, dass möglichst viele Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung wechseln. Sie werden durch unsere Kinder- & Jugendwarte und Betreuer behutsam an den Einsatzdienst herangeführt.

b) **Ausrüstung**

Für die kommenden Jahre erwarten wir weiterhin einen Schwerpunkt bei technischen Hilfeleistungen und Einsätze infolge von Extremwetterereignissen. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass Maßnahmen im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes zunehmend an Bedeutung gewinnen werden. Um zukünftig adäquat auf diese Einsatzszenarien reagieren zu können, beabsichtigen wir, unsere Ausrüstung gezielt und sinnvoll zu erweitern. Für die weiteren Einzelheiten verweisen wir auf den Jahresbericht unseres Gerätewartes.

6. Danksagung

Wir danken unserem Wehrausschuss, den Übungsleitern und besonders allen Einsatzkräften für ihr Engagement im Übungs- und Einsatzbetrieb sowie für die Teilnahme an Lehrgängen auf allen Ebenen.

Auch im vergangenen Jahr habt ihr erneut gezeigt, dass wir als Freiwillige Feuerwehr Usingen-Merzhausen mit gut ausgebildeten Einsatzkräften einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Mitmenschen leisten und diese sich auf uns verlassen können.

Vielen Dank für eure Einsatzbereitschaft und Kameradschaft!

Im Namen der Einsatzkräfte möchten wir Herrn Stadtbrandinspektor Michael Grau und seinen Stellvertreter Andreas Lang unseren Dank für die kontinuierliche Unterstützung und das Engagement für die Anliegen sämtlicher Stadtteilwehren aussprechen. Ebenso würdigen wir die stets wohlwollende Genehmigung und Bearbeitung der Lehrgangsanmeldungen.

Wie schon in den vergangenen Jahren möchten wir uns herzlich bei allen Unterstützern bedanken. Immer wieder übernehmen Kameradinnen und Kameraden selbstverständlich zahlreiche Aufgaben und investieren dafür viel Freizeit. Die Arbeit wird häufig still im Hintergrund geleistet, bleibt für die meisten unbemerkt und erhält nur selten die Anerkennung, die sie verdient.

An dieser Stelle einen speziellen Dank unserem Vereinsvorstand für die vielen, vielen Aktivitäten für die Einsatzabteilung und rund um das Gerätehaus.

Wir bedanken wir weiterhin bei den Mitgliedern des Fördervereins, den Stadtbrandinspektoren und den städtischen Gremien unter Leitung von Herrn Bürgermeister Steffen Wernard für ihre Unterstützung.

Vor allem danken wir unseren Familien, die uns den Rücken freihalten und damit unseren Einsatzdienst ermöglichen.

Zum Abschluss noch der Hinweis auf den „Merzhäuser Feuerwehrtag“ den wir für den August planen. Kommen Sie und lernen Sie ihre Feuerwehr und deren Tätigkeiten im Rahmen von Führungen durch das Gerätehaus und durch einsatznahe Vorführungen. Die Kameraden/innen der FF Wilhelmsdorf werden uns dabei unterstützen.

Merzhausen, im Februar 2026

Holger Solz
- Wehrführer

Martin Mayer
- Stellv. Wehrführer